

FLASCHENPOST

Gemeinsam leben | Gemeinsam lernen | Gemeinsam glauben

Was ist eigentlich das Erzengel-Fest

Am 29. September feiern wir ein ganz besonderes Fest in der katholischen Kirche: das **Erzengel-Fest**. Aber was genau bedeutet das, und wer sind diese Erzengel? Lasst uns gemeinsam auf eine faszinierende Reise gehen, um all das zu entdecken. Engel sind göttliche Wesen, die von Gott geschaffen wurden, um uns Menschen zu beschützen, zu leiten und Botschaften von Gott zu überbringen. Erzengel sind Engel mit einer ganz besonderen Aufgabe.

In der katholischen Tradition sind in erster Linie die drei Erzengel Michael, Gabriel und Raphael bekannt:

Der Erzengel Michael ist der große Kämpfer gegen das Böse. Er wird oft mit einem Schwert dargestellt und steht für Mut und Schutz.

Der Erzengel Gabriel ist der Bote Gottes. Er hat Maria die frohe Botschaft der Geburt Jesu verkündet.

Der Erzengel Raphael ist der Engel der Heilung. Menschen rufen ihn oft an, wenn sie krank sind, damit er ihnen hilft, gesund zu werden.

Am 29. September feiern wir das Erzengel-Fest, um diese besonderen Engel zu ehren.

Viele Menschen beten besonders dann zu den Erzengeln und erbitten deren Hilfe und ihren Schutz.



Ein besonderer Engel für unsere Schule

Liebe Schüler:innen, Eltern und Kolleg:innen, in diesem Monat steht die Flaschenpost im Zeichen der Engel. Ein ganz besonderer Engel bewacht auch unsere Schule: der Engel der Kulturen. An der Hauptpforte ist sein Bild in den Boden eingelassen.

Der Engel der Kulturen entsteht, wenn die Symbole der drei Religionen, die sich auf Abraham als Stammvater berufen, eine Verbindung eingehen. Christentum, Judentum und Islam sind Verwandte.

Gerade jetzt, wo Papst Franziskus zu Gebet und Mitgefühl mit Geflüchteten aufruft und Kriege unseren Kontinent erschüttern, ist es wichtig, Gastfreundschaft und Toleranz zu zeigen. Wir sollten den Menschen als Geschöpf Gottes sehen, damit aus Fremden Freunde werden können.

Freundschaft, Solidarität, Hilfsbereitschaft und Güte sollten unser Handeln leiten, damit wir selbst jeden Tag für unsere Mitmenschen zu Engeln des Alltags werden können. Nicht nur Engel sind die Boten Gottes. Auch wir sind Boten, denn wir haben den Auftrag, die Botschaft der Liebe zu leben und weiterzugeben - in friedlicher Gemeinschaft mit all unseren Menschenbrüdern und -schwestern.





Impuls: Erzengelgebet

Lieber Erzengel Michael, Gabriel und Raphael,

an diesem besonderen Tag des Erzengel-Fests kommen wir zu euch, um euch zu danken und euch um eure Hilfe zu bitten. Ihr seid die mächtigen Boten Gottes, und wir wissen, dass ihr immer an unserer Seite seid.

Erzengel Michael, hilf uns, mutig und stark zu sein, wenn wir vor Herausforderungen stehen.

Erzengel Gabriel, hilf uns, auf Gottes Botschaften zu hören und sie in die Tat umzusetzen.

Erzengel Raphael, hilf denjenigen, die krank sind und schenke ihnen Trost und Kraft.

Danke, liebe Erzengel, für eure ständige Begleitung und euren Schutz. Möge das Erzengel-Fest uns daran erinnern, dass Gottes Liebe und Unterstützung immer bei uns sind. Amen.

Impressum:

Texte: K. Kulpa, L. Linnhoff

Bilder: pixabay.de, L. Küsters

Die Einführung von Pater Richard

Am 31.08.2023 war die Fronleichnamskirche in den Ursulinenschulen zum bersten gefüllt. Schüler:innenvertreter aller Jahrgangsstufen feierten gemeinsam mit Elternvertreter:innen, den Schulpflegschaftsvertreter:innen und Vorsitzenden, Delegationen der Lehrer:innenräte, den Schulleitungen Frau Burbaum und Frau Schäfers sowie deren Vertretungen und vielen weiteren, an unserem Schulleben Beteiligten die Einführung und Ernennung unseres neuen Schulseelsorgers.

Pater Richard zelebrierte eine würdevolle, aufgeschlossene und lebendige Messe, bei der ihn als besondere Gäste einige seiner Brüder aus dem Dominikanerorden begleiteten.

Herr Pitsch, Abteilungsleiter der Abteilung "Katholische Schulen in Freier Trägerschaft" in der Hauptabteilung Schule, die erzbischöflichen Schulräte Herr Schwanke und Herr Bartsch sowie Frau Dr. Schwarz-Boenneke waren ebenfalls als besondere Gäste zugegen. Gegen Ende der eigentlichen Messe verlas Herr Dr. Schwaderlapp, der zweite stellvertretende Generalvikar und Bereichsleiter des Bereiches "Seelsorge junger Menschen", die Ernennungsurkunde, die neben dem eigentlichen Geschehen an den Schulen auch eine formale Ernennung für zahlreiche Kölner Innenstadtkirchen enthält.

An die Messfeier schloss sich ein geselliges Beisammensein im Ursulasaal an. Die Gelegenheit wurde genutzt, um Pater Richard mit freundlichen Worten und anerkennenden Gesten willkommen zu heißen. Herr Brühl und Herr Bungart sprachen als Repräsentanten der Lehrerräte. Herr Bungart fasste es sehr treffend in Worte. Er sei ein Freund ausgleichender Gerechtigkeit, und so sei es nur gut und richtig und natürlich eine große Freude und Ehre, dass wir, nachdem wir einen Geistlichen in den hohen Norden ziehen lassen mussten, nun Pater Richard aus Hamburg zu uns holen durften.

Pater Richard zeigte sich von der ihm entgegengebrachten Herzlichkeit bewegt. Wir wünschen ihm alles erdenklich Gute und Gottes reichen Segen für seine Tätigkeit an den Ursulinenschulen.

